
INFORMATIONSVORLAGE

(Nr. 0352/2017)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	28.09.2017	öffentlich
Ausschuss für Gleichstellung und gesellschaftliche Integration	28.09.2017	öffentlich

Bericht und Vorstellung der Arbeit der Ehrenamtskoordinatoren in der Flüchtlingshilfe

Sachverhalt:

In den mit dem Caritasverband Trier e.V. und weiteren Kooperationspartnern geschlossenen Verträgen zur Umsetzung des Projekts „Flucht und Asyl – Sozialdienste für Flüchtlinge“ war neben dem Einsatz von Sozialarbeitern und Sozialhelfern im Verhältnis von 1 Sozialarbeiter/-helfer : 100 Asylbewerbern auch der Einsatz von insgesamt 2 Stellen für die Ehrenamtskoordination vorgesehen. Diese Stellen wurden durch 4 Teilzeitstellen von jeweils 50 % einer Vollzeitskraft besetzt und verteilen sich auf die Sozialräume im Landkreis.

Als Ehrenamtskoordinatoren im Betreuungskonzept sind tätig: Herr Andreas Flämig und Herr Thomas Zuche, beide Caritasverband Trier, Herr Nicolas Fedor Gehlen, DRK, und Frau Saman Ghasemloo-Nedziposki, Mehrgenerationenhaus Saarburg.

Während die Zahl der im Projekt eingesetzten Sozialarbeiter und Sozialhelfer aufgrund der zurückgehenden Zahl von zu betreuenden Asylbewerber und Asylberechtigten in Gemeinschaftsunterkünften gesunken ist, wurde die Zahl der Stellen für die Ehrenamtskoordination nicht verändert.

Zwar sinkt die Zahl der Asylbewerber im Landkreis, gleichzeitig steigt jedoch die Zahl der Asylberechtigten durch die Anerkennung des Flüchtlingsstatus oder Zuerkennung des subsidiären Schutzes.

Da diese Asylberechtigten auch weiterhin der Betreuung durch Ehrenamtliche bedürfen, wurde das Betreuungskonzept ab dem 01.04.2017 dahingehend fortgeschrieben, dass die Koordination der ehrenamtlich Tätigen auf den Bereich der Asylberechtigten ausgeweitet wurde.

Die Ehrenamtskoordinatoren berichten in der Sitzung über ihre Arbeit.

